

Hacker School: Fit für die Zukunft

Sie nennt sich Hacker School, aber sie gehört eindeutig zu den Guten. Kompakte IT-Kurse für Kids, in denen mit Spaß und Interaktivität praktisch gelernt wird, das ist die Hacker School. Das gemeinnützige Projekt bietet diese Kurse sehr günstig und bei Bedarf sogar kostenlos an.

Programmieren ist cool und kreativ, denn in unserer heutigen, digitalen Zeit sind diejenigen, die Spiele und Apps für Computer oder Handy nicht nur benutzen, sondern selbst entwickeln können, ganz weit vorne. Davon will die Hacker School Sessions bundesweit möglichst viele junge Menschen überzeugen. Deswegen begeistert sie 11 bis 18-Jährige für die Informationstechnik (IT) und ihre Möglichkeiten. Auch die Girls Hacker School - Sessions nur für Mädchen - sind aktuell sehr gefragt und werden meist von prominenten Supporterinnen flankiert. Die Kinder und Jugendlichen bekommen in Online-Kursen oder in Sessions direkt vor Ort spannende Einblicke in die vielfältigen Facetten des Programmierens und lernen, was man alles selbst am Computer gestalten kann.

Als Anwender sind die Kids von heute echte Profis. Schließlich werden sie damit groß, dass Computer, Internet und Smartphones unser tägliches Leben bestimmen. Doch wie die alltäglich gewordenen Technologien genau funktionieren und was dahinter steckt, bleibt den Kindern und Jugendlichen oft ein Geheimnis.

Die Hacker School baut Brücken zwischen IT-Unternehmen und jungen Menschen, denn in der Hacker School unterrichten keine klassischen Lehrer oder angestellte IT-Spezialisten, sondern Experten aus der freien Wirtschaft. Motiviert und praxisnah geben sie ihr IT-Wissen in ihrer Freizeit an die jungen Teilnehmer weiter.

In der Schule spielt die IT-Grundausbildung kaum eine Rolle. Dabei sind genau diese digitalen Kompetenzen heutzutage entscheidend, um gesellschaftliche, wirtschaftliche und politische Entwicklungen zu verstehen und mitzugestalten. Deshalb wurde 2014 die Hacker School ins Leben gerufen. Seitdem können jährlich tausende Kinder und Jugendliche hier in die Welt der Bits und Bytes eintauchen. Sie dürfen entdecken, wie spannend es ist, selbst zu programmieren und kreativ zu werden. Die Inspirer teilen ehrenamtlich ihr Wissen und ihre Erfahrungen. Bei den Sessions stehen vor allem Spaß, praktische Anwendung und eine rege Mitmachkultur im Vordergrund. Vorkenntnisse der Teilnehmenden sind nicht nötig.

Die Vision der Hacker School: Jeder junge Mensch soll in seiner Bildungslaufbahn mindestens eine Zeile Code geschrieben haben, wissen, wie Computer und Programme aufgebaut sind und ausprobieren, ob IT etwas für die persönliche Zukunft ist.

Mehr Infos gewünscht? Gerne! Mail: eva.drechsler@hacker-school.de